

Tag der Insekten 19. September in Aarau / Vorabend im Naturama Aarau

Kontakt für Ihre Rückfragen:

Ann Walter
BirdLife Schweiz
Schweizer Vogelschutz SVS
Wiedingstr. 78, Postfach
CH-8036 Zürich
Tel. +41 79 752 57 44
ann.walter@birdlife.ch
www.birdlife.ch

Tina Teucher
Insect Respect
c/o Reckhaus AG
Strahlholz 13
CH-9056 Gais
Natel +49 176 56 96 63 95
www.insect-respect.org
kommunikation@insect-respect.org

Anmeldung: www.birdlife.ch/tag-der-insekten

Kosten

Tag der Insekten (inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Apéro) 80 Franken
Vorabend (Vorträge / Exkursion separat buchbar je 20 Franken) 40 Franken

Vorabend 18. September im Naturama Aarau

Der unschätzbare Wert der Insekten für uns Menschen

Mittwoch, 18. September 2018, 16.00–21.00 Uhr, Mühlbergsaal und Aareufer

Insekten nehmen ganz vielfältige Funktionen in unseren Ökosystemen wahr. Sie bestäuben unsere Bäume, sie halten schädliche Insekten an Kulturpflanzen in Schach, sie zersetzen Blätter im Boden und sind wichtige Bestandteile der Nahrungskette.

In dieser Veranstaltung tauchen wir in die Welt der Insekten ein, lernen ihre Funktionen in der Natur kennen und erfahren, wie wir sie fördern und schützen können. Und an der Exkursion erleben wir hautnah, was es bedeuten würde, wenn es keine Insekten mehr gäbe.

16:00 Uhr Vortrag: Nützlinge im Einsatz gegen Schädlinge
Dr. Johanna Häckermann, Bereichsleiterin BNN, Naturama Aargau

16:40 Uhr Vortrag: Bestäubung – eine wichtige Dienstleistung von Insekten
Dr. Matthias Albrecht, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Agroscope

17:20 Uhr Vortrag: Ohne Insekten keine Fledermäuse
Dr. Andres Beck, Kantonaler Fledermausschutz-Beauftragter, Kanton Aargau

18:00 Uhr Pause mit Verpflegung und Transfer
Essen und Transfer an die Aare

19:00 Uhr Exkursion: Die Insektenfresser der Nacht – Fledermäuse live erleben
Kathrin Ruprecht, Projektleiterin Naturförderung, Naturama Aargau

2. Tag der Insekten Schweiz am 19. September 2019

Tagesmoderation: *Marc Münster*, CEO sanu future learning

9.30 Uhr Begrüssung & Keynote

Dr. Hans Romang, BAFU

Begrüssung

Dr. Jane Goodall, DBE

Gründerin des Jane Goodall Instituts & Friedensbotschafterin der Vereinten Nationen

Der Wert der Insekten

(Video-Botschaft)

Prof. Dr. Josef H. Reichholf

Autor der Studie «Schmetterlinge – Warum sie verschwinden und was das für uns bedeutet»

Wo sind die Insekten?

Beobachtungen zu Ursache und Wirkung des Insektensterbens aus einem langen

Forscherleben

10.15 Uhr Impulsreferate

Insekten: Stiefkinder der Überwachung der Biodiversität in der Schweiz?

Was uns die Zahlen verraten

Dr. Yves Gonseth, Leiter Schweizerisches Zentrum für die Kartografie der Fauna (SZKF/CSCF) info fauna

Vielfalt unter Druck

Warum grün nicht bunt bedeutet

Hannes Baur, Präsident der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft

Vom Saulus zum Paulus

Der Wandel in der Gartenbranche

Erwin Meier-Honegger, Geschäftsführer Ernst Meier AG Garten- und Terrassengestaltung

Pestizidfreie Gemeinde

Der Malser Weg

Ulrich Veith, Gemeindepräsident Mals

Aktionsplan Plaine de l'Orbe

Kooperation über die Grenzen

François Turrian, BirdLife Schweiz

Kooperation mit Unternehmen

Jede Firma kann Biodiversität fördern

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator Insect Respect und Geschäftsführer Reckhaus AG

12.00 Uhr Mittags- und Vernetzungspause

Vernetzungstische von engagierten Akteuren aus der Schweiz

13.00 Uhr Vorstellung der Workshops / Rückblick auf die Ergebnisse seit 2018

13.15 Uhr Workshops

In zwei Durchgängen: 13:15–14:00 Uhr; 14:15–15:00 Uhr
zu folgenden Themen:

- Pestizidfreie Gemeinde? Das geht! (Naturama Aargau, Andermatt Biogarten)
- Stein und Holz gut kombiniert – Totholzförderung für Insekten (Fachverband der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie)
- Wie gestalten wir das Firmengelände insektenfreundlich? (Insect Respect)
- Das Gartencenter der Zukunft (Gartencenter Meier Dürnten, Büro NaturUmweltWissen)
- Alternativen zu Pestiziden in Landwirtschaft und Weinbau (Agroscope, Fenaco, Délinat)
- Nächster Halt: Vielfalt. Lebensnetze entlang der Eisenbahn (SBB, Büro FreiNatur)
- Unbekannte Schätze: Wie fördern wir Wissen, Bildung und Nachwuchs (Coleoptera mit Maturanden der Kantonsschule Aargau)
- Insektenförderung konkret (BirdLife Schweiz)
- Mein Brot mag ich ohne Gift: Die pestizidfreie Lieferkette (Fredy's)
- In Ökosystemen denken: Warum Vogelfans auch Insekten fördern sollten (Vogelwarte Sempach)
- Opération Fourmis : Waadtländerinnen und -länder zählen Ameisenvölker (Musée de Zoologie et Université de Lausanne)

15:00 Uhr Kaffee- und Vernetzungspause

Vernetzungstische von engagierten Akteuren aus der Schweiz

15.30 Uhr Energizer

Aus Mücken Elefanten machen.

Vier Jugendliche sagen ihre Meinung

15.45 Uhr Ergebnisse aus den Workshops

präsentiert von Marc Münster

16.00 Uhr Podium

«Wartest du noch oder handelst du schon?»

Teilnehmer:

- Ulrich Veith, Gemeindepräsident Mals
- Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Insect Respect
- Katrin Hauser, Scaling4good
- Pascal König BirdLife Schweiz
- Dr. Daniela Pauli, Leiterin Forum Biodiversität

17:00 Uhr Apéro riche und Vernetzung

Verabschiedung, Einladung zum Apéro riche, Vernetzung
Vernetzungstische von engagierten Akteuren aus der Schweiz

18.30 Uhr Ende der Veranstaltung